Rödertal-Anzeiger





Der "Rödertal-Anzeiger" erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

6. Jahrgang 02. November 2012 Nummer 44

"Willkommen, Willkommen" zur Kirchweih in Hauswalde

Es war wieder einmal Freitagabend: Die Einkäufe verstaut, die letzten Handgriffe am Abend erledigt. Draußen stieg langsam die angekündigte Kälte auf. Stille kehrte ein in ein kleines Dorf. Die Hauswalder Kirche aber war noch hell erleuchtet.

Schon seit einigen Jahren erklingt am Vorabend der Kirchweihe Musik aus den Hallen. In einer sehr schön herbstlich geschmückten Kirche, Johanna Gärtner, Christine Adamek und Irmgard Ringel dafür an dieser Stelle einen herzlichen Dank, erklingen Lieder.

Die Singgemeinschaft lud erneut zu einem Kirmeskonzert ein. Wieder gelang es dem Chor, ein buntes und sehr abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen. Gäste waren dieses Jahr die Sänger des Männerchores aus Großdrebnitz unter Leitung von Johannes Schöne. Mit verschiedenen Heimat- und Volksweisen setzten sie einen gelungenen musikalischen Kontrast zur Singgemeinschaft Hauswalde unter Leitung von Carola Scherzer.

Die Gastgeber hatten zuvor mit einer Version von Händels "Welcome" die Gäste in Hauswalde zur Kirchweih auf das Herzlichste begrüßt. Die Pfarrerin Frau Gildehaus ging noch einmal kurz auf die lange Geschichte der Hauswalder Kirche ein. Zu hören waren dann verschiedene musikalische Stücke, die vor allem an den vergangenen Sommer erinnerten. Höhepunkt war die musikalische Gestaltung einer recht "Launigen" Forelle von Franz Schöggl.



Ein besonderer Genuss war das Spiel des jungen Pianisten Tommy Naumann. Bereits im vergangenen Jahr konnte er viele mit seinem Spiel begeistern. Dieses Jahr überzeugte er mit Stücken von Georg Friedrich Händel, Felix Mendelssohn Bartholdy, Georg Gershwin und Franz Schubert. Sehr schön war auch das Zusammenspiel mit seiner Mutter Kerstin Naumann am Akkordeon. Bemerkenswert war hier das Stück "Jazzgeplänkel" zwischen Klavier und Akkordeon.



Zum Abschluss des Konzertes vereinigten sich beide Chöre mit dem Lied "Neigen sich die Stunden". Der Kantor Volker Schölzel spielt an der Orgel "Gib uns Frieden jeden Tag" und in diesem Sinne wurde das abwechslungsreiche Konzert beendet.

Die Singgemeinschaft möchte sich noch einmal bei allen Mitwirkenden und Gästen bedanken und schon zur alljährlichen Adventsmusik am 16. Dezember 2012 um 16.00 Uhr in die Kirche Hauswalde einladen. Wir freuen uns auf Sie.

Ines Knöfel, Singgemeinschaft Hauswalde im HFV Bretnig-Hauswalde



"Mutig für Menschenwürde"

Unter diesem Motto der diesjährigen Friedensdekade laden wir am Freitag, 09.11.2012, 11.30 Uhr zu einer stillen Besinnung anlässlich der Reichspogromnacht vor 74 Jahren, auf dem Parkplatz an der Ecke Bankstraße/Bischofswerdaer Straße herzlich ein.

Stadtverwaltung Großröhrsdorf Bürgermeisterin Kerstin Ternes Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pfarrer Norbert Littig

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 2 035952.2830

Fax 035952.28350
E-Mail info@grossroehrsdorf.de
Internet www.grossroehrsdorf.de

Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde ☎ 035952.58309

Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde

Fax 035952.56887
E-Mail sekretariat@bretnig-hauswalde.de
Internet www.bretnig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas 01 80 - 2 78 79 01 ENSO **Energie** 01 80 - 2 78 79 02 ENSO

Trinkwasser 0 35 94-777-0 WVB Bischofswerda

Abwasser 0 35 28-4 33 30 AZV "Obere Röder" (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222 Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

03.11. 8 - 11 Uhr Herr Dr. Kayser 03 59 55-7 54 32 Vollungstraße 20. Pulsnitz

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

03.11. 9 - 11 Uhr Herr Dr. Leineweber 03 59 55-4 52 33

04.11. 9 - 11 Uhr Schulstraße 12, Ohorn

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

03.11.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
04.11.	Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
05.11.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
06.11.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
07.11.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
08.11.	Stadt-Apotheke	WRathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
09.11.	Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr

Sa + So ganztägig

02.11. - 09.11. Herr DVM Gläßer, Weißig

Tel. (03 51) 2 68 08 08 oder 01 72/9 71 72 78

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht! Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretnig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzelexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Bretnig-Hauswalde

Beschlüsse der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 25.10.2012

- Beschluss 22 - 35/12:

Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen den Gemeinden Bretnig-Hauswalde und Ohorn

- Beschluss 23 - 35/12

außerplanmäßige Ausgabe für Baumaßnahmen am Gebäude Krohnenbergstraße 4

- Beschluss 24- 35/12

überplanmäßige Ausgaben für Planungsleistungen Schulgebäude

- Beschlüsse 25 - 35/12 - 28 - 35/12

Vergabe der Planungsleistungen Schulgebäude

- Beschluss 29 - 35/12

Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung des B-Planes "Gewerbegebiet Bretnig-Ohorn"

Beschluss 30 – 35/12

Landverkauf

- Beschluss 31 - 35/12

Verkauf von beweglichem Vermögen

- Beschluss 32 - 35/12

Umschuldung Darlehen für EB "Abwasserbeseitigung"

Den genauen Wortlaut der Beschlüsse können Sie den Aushängen in den Schaukästen am Gemeindeamt Bretnig und auf dem Dorfplatz Hauswalde entnehmen.

Liebmann

Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Die 33. Sitzung des Verwaltungsausschusses (öffentlich) findet am

Montag, dem 12. November 2012, 19:00 Uhr, im Rathaus, Zimmer 20,

statt.

Tagesordnung:

- Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 10. September 2012
- 2. Beratung und Beschlussfassung über die regelmäßigen Sitzungstermine des Verwaltungsausschusses im Jahr 2013
- Beratung und Beschlussfassung zu überplanmäßigen Ausgaben im Bereich Kinderbetreuung

BE: BM / HA

4. Verschiedenes / Anfragen der Ausschussmitglieder

Ein nicht öffentlicher Teil schließt sich an.

Kerstin Ternes

Bürgermeisterin

Information der Verwaltungsgemeinschaft

Kostenlose Entsorgung von "öffentlichem Laub"

Am 3. November 2012 findet in der Stadt Großröhrsdorf und der Gemeinde Bretnig-Hauswalde eine kostenlose Laubannahme statt. In der Zeit von 09.00 bis 13.00 Uhr wird Laub (kein Grünverschnitt!) an nachfolgenden Sammelplätzen entgegengenommen:

- Lagerplatz des Bauhofes an der Schäfereistraße in Großröhrsdorf;
- Parkplatz gegenüber dem Gemeindeamt Bretnig-Hauswalde;
- Rondell hinter der ehemaligen Schule Hauswalde.

Mit dieser Aktion ermöglicht die Verwaltung den Bürgern wiederum die kostenlose Entsorgung des sogenannten "öffentlichen Laubes" von Straßenbäumen im Stadt- und Gemeindegebiet.

Hauptamt

Information der Verwaltungsgemeinschaft

Kriegsgräberfürsorge im 21. Jahrhundert – Spendensammler gesucht!

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Landesverband Sachsen, führt im Jahre 2012 in der Zeit vom 29. Oktober bis 25. November (Totensonntag) seine Haus- und Straßensammlung im Freistaat Sachsen durch.

Vor beinahe 100 Jahren, nach dem Ende des Ersten Weltkriegs von engagierten Bürgern gegründet, errichtet, pflegt und betreut der Volksbund im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland Kriegsgräber im Ausland: derzeit etwa 4,4 Millionen Gräber auf ca. 850 Anlagen in Europa und Nordafrika. In den Nachfolgestaaten der ehem. Sowjetunion werden ca. 40.000 Soldaten jährlich exhumiert und umgebettet, von denen 70 Prozent identifiziert und deren Angehörige informiert werden können.

Daneben obliegt dem Volksbund die Beratung der Kommunen bei der Kriegsgräberpflege im Inland – alleine in Sachsen existieren etwa 930 Kriegsgräberstätten.

Zudem ist der Volksbund ein anerkannter Träger der Jugendarbeit und der historisch-politischen Bildung, die vor allem im Rahmen internationaler Jugendbegegnungen stattfindet, bei denen junge Europäer unter dem Motto "Versöhnung über den Gräbern" nicht nur Einblicke in die gewalttätig-kriegerische Geschichte Europas erfahren, sondern das Fundament der Völkerverständigung aktiv stärken.

Aber es sind nicht nur die Toten der Weltkriege, um die sich der Volksbund sorgt, auch das Andenken der Gefallenen der Bundeswehr zu wahren, ist eine neue Aufgabe des Volksbundes.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. finanziert als Mitgliederverein mit mehr als 150.000 Mitgliedern seine Arbeit noch immer zu rund 75 Prozent durch Spenden und Sammlungen.

In Sachsen sammelten engagierte Bürger, Soldaten und Reservisten der Bundeswehr im Jahre 2011 rund € 25.000. Auch Sie können für uns als Sammler aktiv werden oder uns mit einer Spende unterstützen, worum wir Sie, im Sinne der guten Sache, herzlich bitten. Eine Sammelliste oder Sammeldose erhalten Sie in Ihrer Kommunalverwaltung.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Veröffentlichung von Altersjubiläen

Sehr geehrte Einwohner von Bretnig-Hauswalde,

im Rödertal-Anzeiger und in der Sächsischen Zeitung werden unsere älteren Mitbewohner, die den 70. Geburtstag oder einen späteren begehen, beglückwünscht und deren Namen veröffentlicht.

Dazu möchten wir folgende Erläuterungen und Hinweise geben.

Im § 33 Abs.2 des Sächsischen Meldegesetzes (SächsMG) ist geregelt, dass die Meldebehörden Namen, Doktorgrad, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums veröffentlichen und an Presse, Rundfunk oder andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln dürfen. Dies gilt nicht, wenn der Betroffene der Auskunftserteilung, Veröffentlichung oder der Übermittlung seiner Daten widerspricht. Auf dieses Widerspruchsrecht im Falle der Anwendung des § 33, Abs.2 SächsMG hat die Meldebehörde mindestens einmal jährlich durch öffentliche Bekanntmachung hinzuweisen (§ 33, Abs.4 Nr.3 SächsMG). Dieser Hinweis ist hiermit erfolgt.

Wir bitten deshalb alle Jubilare, die in der Zeit vom 1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2013 ihren 70. oder einen höheren Geburtstag begehen und eine Veröffentlichung ihrer Daten in der Presse nicht wünschen, dies in der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde zu melden (schriftlich, telefonisch oder persönlich im Zimmer 8).

Bürger, die dies bereits gemeldet haben, brauchen es nicht erneut zu tun.

Gemeindeverwaltung

www.grossroehrsdorf.de www.bretnig-hauswalde.de

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Seniorenfahrt

Die nächste Fahrt findet mit Martinsgansessen und Besuch des Kunsthandwerkerhauses in Langenwolmsdorf am 13.11.2012 statt.

Den Brauch zu St. Martin eine gebratene Gans zu verspeisen hat seinen Ursprung wohl zum einen darin, dass der Martinstag im Mittelalter den Beginn einer 40-tägigen Fastenzeit bis Weihnachten einläutete. Am letzten Tag davor konnten die Menschen noch einmal richtig schlemmen...

Freuen Sie sich auf eine schöne Fahrt und einen schmackhaften Braten (Gänsebrust). In der Gaststätte am Kunsthandwerkerhaus haben wir Kaffee und Kuchen bestellt. Hier haben Sie Freizeit und wenn Sie möchten, können Sie die Schauwerkstatt anschauen, Geschenke fürs Weihnachtsfest kaufen oder einfach in netter Runde zusammen sitzen.

Abfahrt 11.10 Uhr Jakobsweg, Deutsches Haus und Klinke

11.15 Uhr Ad.-Zschiedrich-Straße

11.20 Uhr Gemeindebusch

11.25 Uhr ehem. Sonne (Charlottengrund) und Löwe

11.30 Uhr ehem. Bäckerei Kluge

Der Preis beträgt $35,00 \in \text{und beinhaltet neben der Busrundfahrt das Martinsgansessen sowie Kaffee und Kuchen.}$

Anmeldungen nimmt Frau Metzner entgegen - Telefon 77 96 22. Auch neue Gäste sind herzlich willkommen!

Die Klubleitung

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

RATIO.

"Stadtrat für einen Tag"

Die Jugendlichen der AG Freizeit und der AG Jugendclub warteten gespannt auf diesen Tag. Am Freitag, dem 19.10.2012, war es endlich soweit. Die 9. Klasse des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums Großröhrsdorf entschied, welche AG welchen Anteil des Aktionsbudgets bekam.

Zurück zum Anfang: Im März diesen Jahres bekamen alle Kinder und Jugendlichen im Alter von 12 bis 21 Jahren Post von ihrer Heimatstadt und dem Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit. Sie wurden zu dem ersten Jugendforum in Großröhrsdorf am 31.03.2012, im Rahmen des Projektes RATiO., eingeladen. 24 junge Großröhrsdorfer nutzten diese Chance, um darüber zu sprechen, was sie in Großröhrsdorf schon gut finden und an welchen Stellen sie Veränderungswünsche haben.

Aus dem Jugendforum bildeten sich zwei Aktionsgruppen heraus, die sich ab April regelmäßig trafen und an ihren Ideen schmiedeten.



Die AG Freizeit beschäftigt sich mit der Installation neuer Plätze für die Freizeitgestaltung im Ort. Bei den AG-Treffen ergab sich die Konzentration auf den Ausbau der bereits vorhandenen Skaterbahn in Großröhrsdorf. Die AG Jugendclub möchte einen selbst verwalteten Jugendclub organisieren. Sie wollen einen Treffpunkt für die Jugendlichen im Ort schaffen. Vorstellbar ist es, hierfür die Räume des ehemaligen Jugendhauses zu nutzen. Am 19.10.2012 sollte entschieden werden, welche der beiden AG welchen

Anteil des Aktionsbudgets (1000 €) bekommt. Die Entscheidung wurde

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

im Rahmen eines Planspieles getroffen. Die Schüler und Schülerinnen der 9. Klasse des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums durften für einen Tag, den Posten der Stadträte einnehmen und die Entscheidung über die Verteilung des Aktionsbudgets fällen.

Einer der Höhepunkte des Tages war die Diskussion der SchülerInnen mit den Stadträten Herrn Krause, Herrn Oswald und Herrn Honomichl sowie Frau Säring und Herrn Schneider von der Stadtverwaltung im Ratssaal. Schließlich musste eine Entscheidung gefällt werden. Hier waren sich die jungen Stadträte zu Beginn nicht ganz einig, wie sie diese durchführen wollen. Doch sie wählten eine sehr kreative Variante, bei der jeder Schüler und jede Schülerin ihre Meinung einbringen konnte. Es wurde innerhalb von vier Gruppen abgestimmt, welche AG wieviel Geld bekommt. Die Ergebnisse der einzelnen Gruppen wurden gebündelt und ergaben die Gesamtentscheidung: 575 € für die AG Jugendclub und 425 € für die AG Freizeit.

Die Schüler und Schülerinnen sind gespannt, wie die Jugendlichen in den Aktionsgruppen das Geld einsetzen und hoffen bald eine Veränderung in Großröhrsdorf zu sehen.

Eine Schülerin sagt am Ende des Projekttages: "Ich bin total zufrieden, weil das Geld für beide AG gerecht aufgeteilt wurde. Keiner muss sich benachteiligt fühlen, weil beide ungefähr das gleiche Budget bekommen haben. Beide Projekte sind sehr interessant und haben den Zuschuss verdient." "Mir hat der Tag gut gefallen, weil wir erfahren haben was der Stadtrat alles macht. Mit den Stadträten zu reden, war interessant. Ich fand es auch gut, dass wir für kurze Zeit Stadtrat sein konnten.", so ein Schüler der 9. Klasse.

Nun geht es für die Aktionsgruppen darum, ihre Aktionen im Detail zu planen und umzusetzen. Hierbei müssen sie den Anteil des Aktionsbudgets sinnvoll einsetzen und sich, wenn nötig, um weitere finanzielle, sachliche und personelle Unterstützung bemühen.

Seniorenarbeit Großröhrsdorf

Seniorentreff Großröhrsdorf

Unser nächster Treff findet am 15. 11. 2012 um 14.00 Uhr im großen Vereinsraum der Kulturfabrik (Schulstraße 2) statt. Es wird ein Bunter Nachmittag mit Lesungen von Geschichten, die das Leben schreibt, Spielen und Basteln. (Hinweis: Bastler bitte eine Schere mitbringen).

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Gerda Hübner	am	04.11.	zum	86. Geburtstag
Herrn Peter Mißbach	am	04.11.	zum	71. Geburtstag
Herrn Günter Hornuff	am	04.11.	zum	70. Geburtstag
Frau Vera Pollitt	am	05.11.	zum	77. Geburtstag
Herrn Rudi Opitz	am	05.11.	zum	72. Geburtstag
Herrn Wolfgang Gneuß	am	06.11.	zum	77. Geburtstag
Herrn Werner Grohmann	am	06.11.	zum	75. Geburtstag
Frau Gerda Siegel	am	07.11.	zum	82. Geburtstag
Frau Ilse Schnatow	am	07.11.	zum	79. Geburtstag
Frau Gisela Sielaff	am	07.11.	zum	76. Geburtstag
Frau Monika Jäkel	am	07.11.	zum	73. Geburtstag
Frau Annelies Kühnöhl	am	08.11.	zum	95. Geburtstag
Frau Renate Braun-Münch	am	08.11.	zum	70. Geburtstag
Herrn Karl Gläßer	am	09.11.	zum	70. Geburtstag

Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Dr. Margot Witthuhn am 03.11. zum 76. Geburtstag Frau Ingeborg Wisotzki am 07.11. zum 80. Geburtstag

Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute. beste Gesundheit und Wohlergehen.

Geburtstage in Bretnig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Ingeburg Förster	am	02.11.	zum	82. Geburtstag
rrau ingeburg rorster	aiii	02.11.	Zuiii	oz. Gebui istag
Frau Irene Meusel	am	02.11.	zum	81. Geburtstag
Herrn Ronald Liebmann	am	02.11.	zum	72. Geburtstag
Herrn Lothar Mauksch	am	04.11.	zum	75. Geburtstag
Frau Renate Kaliner	am	04.11.	zum	74. Geburtstag
Frau Hannelore Kretschmar	am	04.11.	zum	70. Geburtstag
Frau Ursula Herzog	am	07.11.	zum	77. Geburtstag
Herrn Norbert Korell	am	08.11.	zum	73. Geburtstag

Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Kirchliche Nachrichten

4. November - 22. Sonntag nach Trinitatis

Hauswalde:09.00Gottesdienst mit Heiligem AbendmahlKleinröhrsdorf:09.00Festgottesdienst zur KirchweiheRammenau:10.15Gottesdienst mit Heiligem AbendmahlGroßröhrsdorf:10.30Predigtgottesdienst

Sprechzeit Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10 - Pfarramt

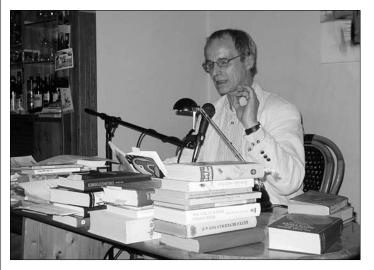
Stadtbibliothek Großröhrsdorf

Manier & Malheur: Gutes und schlechtes Benehmen im Wandel der Benimm-Bücher

Eine Lesung mit Dr. Olaf Thomsen

Wann? Mittwoch, 28. November 2012, 15 Uhr Wo? Stadtbibliothek Großröhrsdorf Schulstr. 2, 01900 Großröhrsdorf

Von Erziehungsbüchern aus dem Alten Ägypten über Waschgewohnheiten der Römer, vom mittelalterlichen Gelage bis zum Knigge für die heutige Generation – über 5.000 Jahre Lebenskultur reicht der Bogen, den Dr. Olaf Thomsen, selbst ein begeisterter Sammler von Benimm-Büchern, beschreibt.



Neben vielen amüsanten Beispielen aus der Benimm-Literatur vergangener Jahrhunderte bis zu heutigen Publikationen bringt die Lesung kleine Exkurse: zur Entstehung unseres heute üblichen Essbestecks, zur Biografie von Adolph Freiherr Knigge und dem Schaffen seiner Nachkommen,

Stadtbibliothek Großröhrsdorf

zur Verhaltensforschung oder zum Gebrauch geheimer Zeichen in der so genannten "Fächersprache" des 18. Jahrhunderts.

Darüber hinaus präsentiert Dr. Thomsen auf der Veranstaltung rund sechzig Benimm-Bücher ganz unterschiedlicher Couleur zum fröhlichen Blättern und In-die-Hand-Nehmen für das Publikum.

Dr. phil. Olaf Thomsen, geboren 1960 in Greifswald, arbeitet als freier Redakteur für Presse, Hörfunk und Fernsehen. Den Schwerpunkt seiner zahlreichen Arbeiten bilden Themen zu Kultur, Kulturgeschichte und Philosophie.

Karten für die Veranstaltung können ab dem 12. November zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek und an der Information im Rathaus erworben werden. (Eintritt 5,00 €)

Vereine und Verbände

Rassegeflügelzüchterverein Rödertal e.V. Große Rassegeflügelausstellung in der Festhalle

Geöffnet: Sonnabend, 10.11.2012 9.00 – 18.00 Uhr Sonntag. 11.11.2012 9.00 – 16.00 Uhr

400 Tiere von der Pute bis zur Taube in den verschiedensten Rassen und Farbenschlägen werden gezeigt. Ein Besuch lohnt sich. Für Kinder ist der Eintritt frei.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt und eine Tombola mit vielen tollen Preisen erwartet Sie.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Revueclub Bretnig-Hauswalde

Noch keine Idee für die Weihnachtsfeier?

Aus diesem Grund möchten wir Sie, Ihre Freunde und Kollegen zu einem Abend bei toller Musik, schönem Programm und netten Menschen einladen.

Wann? Samstag, 8. Dezember 2012, 19.30 Uhr

Wo? In der weihnachtlich geschmückten Hofescheune am Gemeindeamt

Ein reichhaltiges Fest-Büfett wird für das leibliche Wohl vorbereitet sein! Sicherlich haben Sie Verständnis, dass zwecks Planung des Abends Eintrittskarten ausschließlich im Vorverkauf zum Preis von 12,00 € (inkl. Büfett) erworben werden können!

Vorbestellungen per Mail an hartman@fwkunath.de

oder telefonisch 01 71/3 36 69 17

Vorverkauf ab sofort im Gemeindeamt Bretnig-Hauswalde

im Fachmarkt Kunath, Bischofswerdaer Str. 118

im Blumengeschäft Neitsch

Die Karten müssen bis 4. Dezember 2012 abgeholt werden.

Lasst uns auch dieses Jahr wieder zusammen die besinnliche Zeit feiern.

Grit Hartmann



Wanderung am 11.11.12 – Zum Butterberg in die "Fünfte Jahreszeit"

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. und interessierte Gäste treffen sich am Sonntag, dem 11.11.12, um 9:30 Uhr auf dem kleinen Parkplatz hinter dem Rathaus Großröhrsdorf. Mit den Autos fahren wir nach Rammenau. Auf Waldwegen erreichen wir nach etwa einstündiger Wanderung den Butterberg. Auf einem Rastplatz wollen wir unterwegs um 11:11 Uhr den Beginn der Karnevalszeit auf geeignete Weise einläuten. Unsere Wanderung setzen wir dann in der "Fünften Jahreszeit" fort. Das Mittagessen bestellen wir vor Ort nach Speisekarte. Anschließend wandern wir zurück zum Parkplatz. Die fast leichte Tour ist mindestens 11,11 km lang. Eure Anmeldungen mit Angabe freier Plätze in den Autos erwarte ich bis Freitag, den 09.11.12, um 17:30 Uhr in der Schreibwarenhandlung Zöllner. Auf regenfreies Wanderwetter hofft bei reger Beteiligung euer Wanderleiter.

Jürgen Wiesner

Vereine und Verbände

Neues vom Förderverein Stadtkirche Großröhrsdorf e.V.

Kennen Sie schon unseren Verein? Der Zweck des Fördervereins Stadtkirche Großröhrsdorf e.V. ist die Unterstützung der Sanierung und des Erhalts unserer Stadtkirche. Ordentliche Mitglieder zahlen 60,00 € Jahresbeitrag, Ermäßigten Beitrag, also 24,00 €; zahlen Auszubildende, Arbeitslose, Schüler oder Studenten. Diesen Jahresbeitrag kann man bequem per Lastschriftverfahren einziehen lassen: Wir sind zur Zeit 36 Mitglieder und freuen uns über sehr über neue Mitglieder! Wie wärs?-Was tut unser Verein? Wir sammeln auf verschiedene Weise und an den verschiedensten Orten Geld für unser großes Bauvorhaben Stadtkirche. Unser bekanntestes Projekt ist zur Zeit der "Großröhrsdorfer Kirchen-

kalender". Nach dem Erfolg mit der ersten Edition von 250 Kalendern für das Jahr 2012, deren Verkauf 2015, - € für den Vereinszweck einbrachte, haben wir auch für das Jahr 2013 einen neuen Kirchenkalender herstellen und drucken lassen, der wieder zum Preis von 13,- € bei uns im Großröhrsdorfer Pfarramt sowie in der Postagentur, im Schreibwarengeschäft Zöllner, in der Buch- und Spielwarenhandlung Robert Philipp und im Bürobedarfsgeschäft Schurig zu erwerben ist. Diesmal haben wir auch zwei Kalenderblätter mit Kleinröhrsdorfer Motiven sowie mit



einem Bild von der Einweihung unserer Ev. Kindertagesstätte Agnesheim im Kalender. Am 31. 10. fand um 15.00 Uhr in der Kirche zu Kleinröhrsdorf ein Benefizorgelkonzert zu Gunsten der Stadtkirche Großröhrsdorf statt, wo wir uns auch als Verein vorstellten. Und auf dem Weihnachtsmarkt in unserer Stadt 08./09. 12. 2012 wird man uns antreffen, wo wir für die Stadtkirche Spenden einwerben wollen. Haben wir Sie neugierig gemacht? Dann kommen Sie doch zu unserer nächsten Mitgliederversammlung am Mittwoch, den 28.11., 19.30 Uhr, auch als Gäste ins Kirchgemeindehaus!

Ihr Pfarrer Stefan Schwarzenberg (Vereinsvorsitzender)



SC 1911 - Fußball

Rückblick: Alle Spiele ausgefallen!

Vorschau

D-Junioren	Sa., 03.11. 10.30	SG Dynamo Dresden U12 - SC 1911
B-Junioren	Sa., 03.11. 10.30	SpG Hermsdorfer SV/FV Ottendorf-
		Okrilla/SG Weixdorf - SC 1911
Herren	Sa., 03.11. 14.00	TSV Pulsnitz 1920 - SC 1911 1.
C-Junioren	So., 04.11. 09.00	SC 1911 - TSV Pulsnitz 1920
A-Junioren	So., 04.11. 10.30	SpG Großröhrsdorf/Haselbachtal -
		SpG Pirna-Copitz/Graupa
Herren	So., 04.11. 14.00	SV G/W Schwepnitz - SC 1911 2.
D-Junioren	So., 04.11. 15.00	SC 1911 2 SV Grün-Weiß Schwepnitz



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln Kreispokal 2. Runde

Kreispokai 2. Hullae

SG Kleinröhrsdorf III. - SG Lückersdorf Gelenau II. 1978:1905

Vorschau: 03.11. 13 Uhr II. Mannschaft gegen Ohorn 04.11. 9 Uhr Damen in Hoyerswerda

